



3. Juli 2020

Drei neue Autodrehleitern für den Kanton Tessin

Anfangs Juni konnte der Kanton Tessin gleich drei neue Autodrehleitern (ADL) in Empfang nehmen. Diese ersetzen die alten Feuerwehrfahrzeuge der Stützpunkte Mendrisiotto, Lugano und Biasca. Am Tag der Übergabe in Bellinzona auf dem Areal des Kantons Tessin wurden die Feuerwehren auch gleich durch Rosenbauer und Scania auf den drei neuen ADL instruiert.

Einen ganzen Tag wurden die Feuerwehrmänner durch Scania Schweiz AG und Rosenbauer Schweiz AG auf den Fahrzeugen geschult. Vor allem die Bedienung der Drehleiter musste gelernt werden. Als grosse Herausforderung stellte sich die gelenkte Hinterachse, welche auch im Hundegang bewegt werden kann, heraus. Hier werden Vorder- sowie Hinterachse in die gleiche Richtung bewegt. Diese Bewegungen können jedoch nur beim Manövrieren bis 8 km/h ausgeführt werden.

Die Fahrgestelle

Die Fahrgestelle durfte Scania Schweiz AG liefern. Die drei Scania P410 B 4x2 NA sind mit einem 13-Liter-Motor der neusten Abgasnorm Euro 6D ausgestattet. Der 6-Zylinder-Reihenmotor hat 410 PS und ein Drehmoment von 2'50 Nm. Das Getriebe GA 866R ist ein Allison-Wandler-Automat mit Retarder und sehr einfach zu bedienen. Alle vier Räder sind mit Scheibenbremsen versehen.

Für Sicherheit sorgen das Stabilitätsprogramm ESP mit Traktionskontrolle, das ABS und die elektronisch gesteuerte Betriebsbremse, sowie die Rückfahrkamera und die Kameras an den vier Stützen.

Die CP17L-Kabine eignet sich bestens für den Feuerwehreinsatz. Genügend Bodenfreiheit, kein allzu hoher Einstieg und dank der langen Ausführung viel Platz im Innern. Die Version XT unterstreicht auch optisch die Robustheit dieser Fahrzeuge.

Die Scania-Flotte der Tessiner Feuerwehren hat in den letzten Jahren stark zugenommen. So sind seit 2018 fünf Tanklöschfahrzeuge, zwei Wechselladefahrzeuge und drei Autodrehleitern in Betrieb genommen worden.

Der Drehleiteraufbau

Die Drehleitern wurden durch die Firma Rosenbauer auf die Scania-Chassis aufgebaut. Diese Fahrgestelle wurden direkt ab Werk in die Niederlande zur Firma ESTEPE gebracht. Dort wurde die lenkbare Hinterachse verbaut. Von dort ging es weiter nach Karlsruhe (D) zu Rosenbauer, wo der Aufbau mit Leitersatz montiert wurde. Die Leitern des Typs L32A-XS 3.0 können auf 30 m Höhe ausgefahren werden, sind mit einem Gelenkarm ausgestattet und haben einen Aufrichtwinkel von mindestens -15° und maximal 75°. Der Korb hat eine Tragfähigkeit von 500 kg (5 Personen). Die Gesamtlänge dieser Feuerwehrfahrzeuge beträgt 10,30 m, sind im Fahrzustand 3,35 m hoch und 18 t schwer. Mit den vier komplett ausgefahrenen Stützen ist das Fahrzeug 4,85 m breit.



Zur weiteren Ausrüstung gehören u.a. ein Wasserwerfer (2'000 l/min), ein Elektrolüfter mit Konsole für die Montage im Korb, eine Wärmebildkamera und eine schwenkbare Krankentragelagerung für die Rettung von Personen.

Die Feuerwehr im Tessin

Der Kanton Tessin hat keine kantonale Gebäudeversicherung. Der Markt ist komplett offen und es kann bei jeder Privatversicherungs-Gesellschaft gegen Brand versichert werden. Die Beiträge für das Feuerwehrewesen werden über die Schweizerische Versicherungsgesellschaft (SVV) von jeder Versicherung an den Kanton Tessin bezahlt. Das kantonale Finanzdepartement verwaltet diese Gelder in einem Fond. Mit den jährlichen Beiträgen wird das gesamte Feuerwehrewesen im Tessin aufrechterhalten. Der Tessiner Feuerwehrverband vertritt die Interessen der Feuerwehren im ganzen Kanton, sowie auch ausserhalb. Im technischen Bereich darf der Verband Projektaufträge des Kantons ausführen. Für die Ausbildung der Feuerwehren ist ebenfalls der kantonale Feuerwehrverband zuständig.

Technische Daten:

Fahrzeug: Scania P410 B 4x2 NA

Spezifikationen:

Motor: 6-Zyl.-Reihenmotor mit 410 PS und Abgasnorm Euro 6D, maximales Drehmoment 2'150 Nm
Getriebe: Allison-Wandler-Automat mit Retarder
Aufbau: Drehleiter Rosenbauer L32A-XS 3.0, max. Höhe 30 m
Ausrüstung: Wasserwerfer 2'000 l/min, Elektrolüfter, Wärmebildkamera, schwenkbare Krankentragelagerung
Fahrzeugmasse: Länge 10'300 mm / Breite: 2'500 mm / Höhe 3'350 mm
Radstand: 4'950 mm
Gewicht: 18'000 kg
Besonderes: Lenkbare Hinterachse mit Hundegang-Funktion



Drei neue Scania P410 B 4x2 NA mit Autodrehleitern durfte die Scania Schweiz AG an den Kanton Tessin abliefern. Tiefe Bauweise, hohe Motorleistung und ein geräumiges Fahrerhaus. Damit konnte der Scania P410 B 4x2 NA neben weiteren technischen Details die Beschaffungskommission überzeugen.



Allradlenkung mit Einzelbereifung und Hundegang-Funktion an der Hinterachse. Wichtige Kriterien bei der Fahrzeugausschreibung. Die Firma Rosenbauer baute auf die drei Fahrzeuge eine Autodrehleiter des Typ L32A-XS 3.0 auf.



Bereit für den ersten Einsatz, muss ja nicht zwingend ein Ernstfall sein.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Tobias Schönenberger, Leiter Marketing & Kommunikation

Tel.: 044 800 13 64

E-Mail: tobias.schonenberger@scania.ch

Graziana Rickli, Marketing & Kommunikation

Tel.: 044 800 13 73

E-Mail: graziana.rickli@scania.ch

Scania gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Umstieg auf ein nachhaltiges Transportsystem voran. 2019 lieferten wir 91'700 Lkw, 7'800 Busse sowie 10'200 Industrie- und Marinemotoren an unsere Kunden aus. Der Umsatz betrug in Jahr 2019 mehr als 152 Milliarden SEK (mehr als 15 Milliarden CHF), wobei circa 20 Prozent davon auf Serviceleistungen entfielen.

Scania wurde 1891 gegründet und beschäftigt heute weltweit etwa 51'000 Mitarbeiter in mehr als 100 Ländern. Forschung und Entwicklung befinden sich in Schweden sowie an den Standorten Brasilien und Indien. Die Produktion findet in Europa, Lateinamerika und Asien statt, regionale Produktionszentren befinden sich in Afrika, Asien und Eurasien. Scania gehört zu TRATON SE.